



vorarlberg museum

Pressemitteilung, 2. Oktober 2024

**Lange Nacht der Museen, Sa, 5. Oktober ab 18:00 Uhr:
Zeitfenster – ein Blick in Vorarlbergs Vergangenheit**

*Kurzführungen, Kinderworkshops, eine Pianobar und die Eröffnung der „Zeitfenster“ erwarten die Besucher*innen bei der ORF Langen Nacht der Museen im vorarlberg museum. Im zweiten Obergeschoss geben fünf riesige Vitrinen Einblicke in Vorarlbergs Geschichte. Objekte zum Thema Handwerk von der Steinzeit bis zur Gegenwart lassen erahnen, wie die Bewohner*innen auf dem Gebiet des heutigen Vorarlberg früher gelebt haben.*

Um zu leben, haben Menschen zu allen Zeiten etwas mit den Händen erschaffen, an höhere Mächte geglaubt und sich von Ort zu Ort bewegt. Diesen drei Themenfeldern widmet sich die Ausstellungsreihe „Zeitfenster – ein Blick in Vorarlbergs Vergangenheit“. Der erste Teil der Trilogie ist dem Handwerk gewidmet.

Holz, Ton, Metall und Fasern waren die frühesten Materialien, mithilfe derer Menschen Behausungen errichtet, Lebensmittel verwahrt oder Kleidung hergestellt haben. So selbstverständlich man heute Hosen, Geschirr oder Bretter kauft, so aufwändig war es früher, diese Dinge herzustellen – von der Entwicklung der jeweiligen Kulturtechniken gar nicht die Rede: Wie wurden die Rohstoffe gewonnen? Welche Herstellungsverfahren gab es? Welche Werkzeuge wurden benutzt?

Die Ausstellung zeigt anhand von originalen Fundstücken, wie Menschen in der Steinzeit mit scharfkantigen Steinen die ersten Beile hergestellt haben; wie aus tonhaltiger Erde wunderschön verziertes Geschirr entstand; welche Arbeitsschritte notwendig waren, um aus Pflanzen ein Stoff zu gewinnen. Durch die Spezialisierung der einzelnen Arbeitsschritte entstanden später Handwerksberufe und im 19. Jahrhundert eine Industrie mit Massenproduktion.

Den Anstoß zu dieser Ausstellung gab das Kinderbuch „Vorarlberg erzählt – Die große Geschichte vom kleinen Land“. Die Abteilung Kulturvermittlung wünschte sich eine Darstellung der Landesgeschichte in einer anschaulichen Form für Kinder und Erwachsene. So kann man nun im vorarlberg museum in das Alltagsleben der Menschen in früheren Jahrhunderten eintauchen und anhand von manch einem unscheinbaren Objekt spannende Geschichten erfahren. Ein Tisch mit Materialien zum Anfassen ergänzt die Präsentation und macht die Inhalte „greifbar“.



vorarlberg museum

Das Programm der ORF Langen Nacht der Museen:

18.00 – 19.30 Uhr:

Workshop „Mit den Händen arbeiten“ (für 6- bis 10-Jährige) im Workshop-Raum

19.00 Uhr:

Kurzführung durch die Ausstellung „Mythos Handwerk“

20.00 Uhr

Eröffnung der Vitrinen-Schau „Zeitfenster – ein Blick in Vorarlbergs Vergangenheit)

21.00

Kurzführung durch die Ausstellung „tuten & blasen. Blasmusik in Vorarlberg“

Ab 22.00 Uhr

Piano-Livemusik im Museumscafé mit Ivo Bonev

Eintritt

17 Euro, 14 Euro ermäßig, Regionalticket 6 Euro

Hauptsponsor



Sponsor

